



Florian Kraus
Stadtschulrat

I.

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 22. Stadtbezirkes
Aubing-Lochhausen-Langwied
Herrn Sebastian Kriesel
Landsberger Str. 486
81241 München

Datum
22.02.2023

Lochhausen braucht mehr Angebote zur Ganztagsbetreuung

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04389 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 22 – Aubing-Lochhausen-Langwied
vom 10.08.2022

Sehr geehrter Herr Kriesel,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 04389 des Bezirksausschusses 22 vom 10.08.2022 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

In Ihrem Antrag baten Sie darum, mehr Angebote in der Ganztagsbetreuung zu schaffen, um die kommenden Bedarfe vollumfänglich abzudecken.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Die Klassenzahl an der Grundschule Schubinweg ist seit dem Schuljahr 2019/20 von 15 auf 13 Klassen im laufenden Schuljahr 2022/23 gesunken. Den 13 Grundschulklassen stehen inkl. der Pavillonanlage 20 Klassenzimmer zur Verfügung. Die Schule kann seit 2018 die 2-zügige Pavillonanlage in Form von 2 Lernhausclustern inklusive zusätzlichen Klassenzimmern und Räumen für die ganztägige Betreuung sowie eine Küche und eine Mensa nutzen. Diese Pavillonanlage ist als Dauereinrichtung geplant. Die Grundschule hat kurz- und mittelfristig sowohl im Falle von Klassenmehrungen als auch für den Ausbau der Nachmittagsbetreuung die erforderlichen Kapazitäten. Die vorhandene 1-Fach-Sporthalle kann ebenso den Bedarf der nächsten Jahre abdecken.

Derzeit ist davon auszugehen, dass zusätzliche Grundschulkapazitäten erst im Falle der Realisierung der langfristigen Entwicklungsflächen (z.B. Keltenerstraße) benötigt werden.

Die langfristigen Entwicklungsflächen sind ebenso Bestandteil der Prognose wie auch die aktuellen Siedlungsentwicklungen. Anhand der derzeitigen prognostischen Situation sowie der Raumausstattung am Grundschulstandort Schubinweg ergibt sich kurz- und mittelfristig die Möglichkeit, die Versorgung ausreichend zu gewährleisten. Im Rahmen des Strukturkonzeptes Lochhausen/Langwied soll zur Sicherheit ein Grundschulstandort berücksichtigt werden, der aktiviert werden könnte, falls die zukünftigen Prognosen auf einen entsprechenden Bedarf hinweisen.

Die Klassenzahlprognosen und damit auch die Beurteilung der Ganztagsversorgung werden regelmäßig anhand neuer Daten des Referates für Stadtplanung und Bauordnung überarbeitet. Ein neuer Prognoselauf ist derzeit in Erarbeitung. Im Rahmen dieser Überarbeitung werden alle für die Prognoseerstellung maßgeblichen Faktoren aktualisiert. Diese sind sprengelspezifisch, u.a. der Einwohnerbestand nach Melderegister, die Altersstruktur, die Geburtenraten, die Zuzüge-/Wegzüge, die Art, der Umfang und die zeitliche Realisierung der geplanten Wohnbebauungen (inkl. der größeren Nachverdichtungen) sowie die laufende (kleinere) Nachverdichtung über die Veränderung des Einwohnermelderegisters. Falls es zukünftig zu größeren prognostischen Änderungen kommen sollte, die eine sofortige konkrete Planung nötig machen, würde dem Stadtrat vom Referat für Bildung und Sport eine Maßnahme zur Aufnahme in ein künftiges Schulbauprogramm vorgeschlagen werden. Letztendlich wird eine Realisierung davon abhängen, ob die zukünftigen Prognosedaten den Bedarf für eine neue Grundschule bestätigen können.

Nach Rücksprache mit der Mittagsbetreuung an der Grundschule Schubinweg ist eine Erweiterung, wie von Ihnen bereits im Antrag erwähnt, nicht möglich. Allerdings liegt diesem Umstand vor allem der Fachkräftemangel zu Grunde und nicht primär das Raumangebot. In diesem Schuljahr hat die Mittagsbetreuung 9 Gruppen mit insgesamt 145 Kindern.

Zusätzlich hat die Grundschule Schubinweg seit dem Schuljahr 2012/13 einen gebundenen Ganztag. Vom Schuljahr 2015/16 bis 2019/ 20 wurde jeweils eine gebundene Ganztagsklasse in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 geführt.

Seit dem Schuljahr 2020/21 wurde aufgrund von zu geringer Nachfrage keine Ganztagsklasse in der Jahrgangsstufe 1 gebildet. Die Einrichtung eines offenen und / oder gebundenen Ganztagsangebot wäre jedoch räumlich möglich. Das Referat für Bildung und Sport steht hierzu in engem Austausch mit der Schulleitung vor Ort.

Im Rahmen des ab 2026 geltenden Rechtsanspruchs ist geplant, eine ausreichende ganztägige Betreuung an allen Grundschulen zu gewährleisten. Hierfür wird aktuell jeder Grundschulstandort vom Referat für Bildung und Sport auf die Erfüllung eines Versorgungsziels von 90% bis 2026 überprüft. Nach dieser Prüfung, die dieses Jahr abgeschlossen sein wird, werden individuelle Lösungen für die einzelnen Grundschulstandorte erarbeitet und in enger Absprache mit der Schulleitung umgesetzt.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 04389 des Bezirksausschusses des 22. Stadtbezirks Aubing-Lochhausen-Langwied vom 10.08.2022 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle West, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Florian Kraus
Stadtschulrat